

JAHRESBERICHT 2022



Neue Verbandsstruktur in einem bewegten Jahr

Neue Verbandsstruktur in einem bewegten Jahr

Das Jahr 2022 war auch das Jahr des Ukrainekriegs. Dieser wirkte sich auf die Berner Schulen aus: Rund 1800 flüchtende Schüler:innen wurden aufgenommen und in Willkommensklassen oder integrativ geschult. Die Schulen leisten Sondereinsätze, um die Kinder und Jugendlichen möglichst gut betreuen zu können. Und dies trotz massiven Lehrpersonenmangels.

Änderung Leitungsstruktur

Die Struktur einer Organisation zu verändern, ist anspruchsvoll. Daher kann hier mit Stolz festgehalten werden, dass die Delegierten von Bildung Bern an den beiden Versammlungen beschlossen haben, diesbezüglich einen mutigen Schritt zu wagen. Die Leitungskonferenz, das aktuelle Leitungsorgan, das in den letzten Jahren mit der zunehmenden Anzahl an Regionen und Fraktionen auf 20 Personen angewachsen ist, soll per Ende Juli 2024 aufgelöst und durch eine schlanke Geschäftsleitung ersetzt werden. Diese soll sieben Personen umfassen. Die entsprechenden Statuten sind angenommen worden. Die Wahl der neuen Geschäftsleitung wird an der Delegiertenversammlung im Herbst 2023 erfolgen. Parallel zur Verschlankung der Leitung sollen der Austausch mit der und die Partizipationsmöglichkeiten der Basis gestärkt werden.

Leitungskonferenz

Die Leitungskonferenz von Bildung Bern hat in 10 Sitzungen über bildungspolitische und strategische Themen diskutiert. Einmal auch im direkten Austausch mit der Bildungsdirektorin.

Kommentar zur Rechnung 2022

Die Rechnung 2022 weist einen Betriebsgewinn von über 140 000 Franken aus. Das ist sehr erfreulich und auch eine kleine Überraschung. Denn die Mitgliedererträge, die wichtigste Einnahmequelle von Bildung Bern, sind leider sinkend wegen der aktuell zahlreichen Pensionierungen. Bildung Bern muss weiterhin zahlreiche Neumitglieder gewinnen. Erfreulicherweise fielen alle anderen Erträge von Bildung Bern höher aus als budgetiert, zudem konnten dank der sparsensiblen Geschäftsstelle die Aufwendungen tiefer gehalten werden als budgetiert. Das Projekt «Reduce to the max» entfaltet weiterhin seine gewünschte Wirkung. Aufgrund der unerfreulichen Weltlage hat das Anlagevermögen stark an Wert eingebüsst. Dieser Vermögensverlust konnte jedoch mit den angehäuften Schwankungsreserven in der Jahresrechnung aufgefangen werden.

SEffB

L'événement phare de cette année aura été la Journée des Enseignant.es francophones avec une présence de plus de 800 enseignant.es. Le climat scolaire en était le thème central. Cette manifestation a été très appréciée même si elle n'a pas permis d'enregistrer beaucoup de nouvelles adhésions. Au niveau pédagogique et syndical, la mise en place de REVOS a été (et l'est encore) un dossier compliqué. Enfin, au niveau interne, le SEffB a continué à défendre la spécificité franco-

phone romande et a renouvelé sa coprésidence, Silvie De-
vincenti et Hans Bexkens remplaçant Josy Stolz et Peter Gasser.

Vorstösse Grosser Rat

Bildung Bern nahm im Jahr 2022 Stellung zu 13 Vorstössen des Grossen Rats. Gut die Hälfte davon wurde im Sinne des Berufsverbands entschieden. Die Positionen wurden den Bildungspolitiker:innen aus allen Parteien zugestellt und an den Arbeitssessen vor der Session diskutiert. Mit der Kundgebung «Preise rauf? – Löhne rauf!» forderten die Berufsverbände gemeinsam den vollen Teuerungsausgleich. Zudem formulierte der Verband klare Stellungnahmen zu sieben finanzpolitischen Planungserklärungen für mehr Ressourcen für Personal und Bildung.

Lohnmassnahmen

Erfolglos setzte sich Bildung Bern zusammen mit den weiteren kantonalen Berufsverbänden VPOD Bern und BSPV für den vollen Teuerungsausgleich und eine Anpassung des Budgets an die Realitäten der Schulen ein. Zwar konnte die Gehaltszielkurve mit 1,5 Prozent Lohnwachstum für individuelle Gehaltserhöhungen eingehalten werden. Der Reallohnabbau wegen des völlig ungenügenden Teuerungsausgleichs von 0,5 Prozent bei einer Jahreststeuerung von 2,3 Prozent konnte nicht vermieden werden.

Personalstrategie Lehrpersonen und Schulleitungen

Die Auslegeordnung zu den personalpolitischen Handlungsfeldern konnte abgeschlossen werden. Klar wurde: Es besteht Handlungsbedarf in allen Bildungsstufen. Besonders bei Klassenlehrpersonen, Schulleitungen und der Begleitung von Jugendlichen in schwierigen Situationen auf der Sek II.

Lehrpersonenmangel an den Volksschulen

Der Lehrpersonen- und Fachkräftemangel hat sich als neue Realität manifestiert. In diversen Arbeitsgruppen arbeitete Bildung Bern mit. Die erleichtert gesprochene zweite Entlastungslektion von Klassenlehrpersonen, die Ausweitung des Einsatzes von Klassenhilfen und das Bekenntnis der Gemeinden, Schulsekretariate aufzustocken, brachten punktuell willkommene Entlastung.

Kommunikationskonzept

Die Herausforderung, die Mitglieder und potentiellen Mitglieder von Bildung Bern mit Informationen zu erreichen, sie im Verband zu halten oder als Neumitglieder zu gewinnen, steigt. Bildung Bern hat in Zusammenarbeit mit Kommunikations-

Profis ein neues Kommunikationskonzept erarbeitet, das 2023 vor allem die modernisierte Website und weitere neu ausgerichtete Kommunikationskanäle beinhaltet. Bereits umgesetzt hat Bildung Bern 2022 einen neuen Image-Film, den Ausbau der Social-Media-Reichweite und -Aktivitäten sowie die weitere Verbesserung der Medienarbeit. Dies, um der Bildung und den Schulen zu einer starken, hörbaren Stimme in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik zu verhelfen.

Ukraine

Bildung Bern engagierte sich in der Arbeitsgruppe Ukraine der BKD. Zusammen suchten verschiedene Akteur:innen und Institutionen nach guten Lösungen für die Herausforderungen, die der Krieg beschert. In kürzester Zeit konnten Bedingungen geschaffen werden, die den Flüchtenden entgegenkommen. Bildung Bern brachte Fragen und Anliegen der Praxis in die AG ein.

Lexikon Datenschutz

Die Arbeit im Projektteam und im Steuerungsausschuss des Projekts «Lexikon Datenschutz Volksschule des Kantons Bern» wurde 2022 weitergeführt und abgeschlossen. Nach einer Vernehmlassung soll das Lexikon im Frühsommer 2023 eingeführt werden.

Wahlobligatorium Französischlehrmittel

Ab dem Schuljahr 2022/23 erweitert der Kanton Bern die Auswahl an Französisch-Lehrmitteln. Bildung Bern hat sich dafür eingesetzt, dass die Schulen entsprechend informiert und begleitet werden. Die Auswahl des Lehrmittels muss gut überlegt sein, braucht Zeit und Absprachen.

Beratung

Rund 2000 Klient:innen, Lehrpersonen und Schulleitungen, hat das Beratungsteam 2022 begleitet. Anfragen gab es zu Gehaltseinstufungen, im Zusammenhang mit Pensionierungen, im Rahmen von Krankschreibungen, im Zusammenhang mit Überlastungssituationen oder zu verschiedenen Konfliktsituationen.

Forscherkiste

Die Forscherkiste von Bildung Bern war 2022 insgesamt während 26 Wochen an 16 Berner Schulen im Einsatz. Sie war praktisch ausgebucht. Einige hundert Schüler:innen – und auch viele Lehrpersonen – konnten davon profitieren und spannende Experimente durchführen.

Weiterbildungstagungen

Der Berufsverband Bildung Bern konnte 2022 – nach längeren Einschränkungen wegen Corona – wieder sechs erfolgreiche, regionale Tagungen durchführen, in Langnau, Konolfingen, Burgdorf, Jegenstorf, Langenthal und in Tramelan.

MUSIQ

Die NMS, der Verband Bernischer Musikschulen VBMS und Bildung Bern führten die Tagung «Hochwertiger Musikunterricht an Schulen» durch. Rund 60 Personen interessierten sich für die Qualität des Musikunterrichts in den Schulen und die Rahmenbedingungen dafür.

Berner Schule/Schulpraxis

Die Berner Schule erschien 2022 sechsmal, die Schulpraxis zweimal, zu den Themen «Störungen» und «Kreativität».

Mitglieder nach Alter	Mitglieder nach Region	Mitglieder nach Fraktion	Mitgliederbestand am 31.12.2022
Bis 25: 158	Bern: 1099	Zyklus 1: 2223	Aktive: 8435
26–30: 674	Biel- Seeland: 1015	Zyklus 2: 2028	Passive: 2108
31–35: 791	Emmental: 824	Zyklus 3: 1523	Total: 10543
36–40: 816	SEffB: 583	Gymnasium: 356	
41–45: 919	Mittelland-Nord: 971	Berufsbildung/ Brückenangebote: 329	
46–50: 1096	Mittelland-Süd: 1003	Tertiär: 57	
51–55: 1074	Oberaargau: 647	Besondere Förderung: 321	
56–60: 1281	Oberland: 696	Schulleitung: 132	
61–65: 1224	Thun: 702	Musik- und Tagesschulen: 27	
Älter als 65: 2545		Pensionierte: 938	

2022 in Zahlen

	Rechnung 21	Budget 22	Rechnung 22
Betriebsertrag (Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen)			
Mitgliederbeiträge	2'218'685	2'174'600	2'174'600
Zweckgebundene Beiträge	88'659	150'100	153'957
Publikationen	67'498	56'500	60'603
Unterstützung/Sponsoring	17'649	63'000	140'223
Honorare Dritteleistungen	222'072	161'000	290'716
Vermietung	39'101	29'000	44'594
Übrige Einnahmen	31'115	9'500	32'228
Total Betriebsertrag	2'684'780	2'643'700	2'804'262
Direkter Aufwand (Projektbezogen)	73'749	87'200	127'591
Total Direkter Aufwand	-73'749	-87'200	-127'591
Betriebsaufwand			
Personalaufwand	2'000'694	1'855'900	2'036'128
Übriger betrieblicher Aufwand	474'014	577'800	496'925
Regionen und Fraktionen*		284'800	
Pool*		20'000	
Total Betriebsaufwand	-2'474'708	-2'718'500	-2'533'052
Betriebsverlust/Betriebsgewinn	136'324	-162'000	143'619
Abschreibungen	19'827	25'000	17'104
Total Abschreibungen	-19'827	-25'000	-17'104
Finanzerfolg oder -verlust			
Wertschriftenerfolg	908'787	20'000	-1'086'335
Veränderung Schwankungsreserven (zum Anschaffungswert)	-878'893		1'203'353
Postfinance- und Bankspesen	-38'675	-40'000	-36'605
Total Finanzerfolg	-8'781	-20'000	80'413
Betriebsfremder Aufwand und betriebsfremder Ertrag			
Ausserordentlicher Ertrag	50'222		30'623
Ausserordentlicher Aufwand	-782		-158'159
Total A.o. Ertrag / Aufwand	49'440		127'536
Steuern	1'558	12'000	2'140
Total Steuern	-1'558	-12'000	-2'140
Fonds			
Zuweisung Fondskapital			-46'805
Zuweisung gebundenes Kapital	-78'601		-8'857
Entnahme Fondskapital	4'508		
Entnahme gebundenes Kapital	16'622	19'700	9'055
Total Fond Zuweisung/Entnahme	-57'471	19'700	-46'607
Jahresergebnis (Abschluss)	98'127	-199'300	30'645

* Im Budget wird der Betrag für «Regionen und Fraktionen» und für «Pool» jeweils einzeln ausgewiesen. In der Jahresrechnung werden die Ausgaben im Personal- und Betriebsaufwand integriert.

Ertrag	Gewinn
Aufwand	Verlust

	31.12.2022	31.12.2021
Bilanz		
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Kasse	4'634	4'802
Post	610'223	439'248
Bankkonten	561'017	485'665
Total Flüssige Mittel	1'175'874	929'716
Debitoren	47'329	173'826
Delkreder	-6'400	-8'691
Total Forderungen Aus L&L	40'929	165'135
Guthaben Verrechnungssteuer	29'763	20'941
Total Übrige Forderungen	29'763	20'941
Transitorische Aktiven	10'204	16'323
Total Aktive	10'204	16'323
Rechnungsabgrenzung	10'204	16'323
Total Umlaufvermögen	1'256'769	1'132'115
Anlagevermögen		
Mobilium und Einrichtung	4'745	5'431
Maschinen/EDV	24'997	22'199
Total Sachanlagen	29'741	27'629
Depot und Wertschriften*	7'624'388	8'738'008
Total Finanzanlagen	7'624'388	8'738'008
Total Anlagevermögen	7'654'130	8'765'637
Total Aktiven	8'910'899	9'897'752
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	124'332	7'633
Übrige Verbindlichkeiten	133'503	137'427
Total Verbindlichkeiten	257'835	145'059
Transitorische Passiven	377'106	337'133
Total Passive Rechnungsabgrenzung	377'106	337'133
Total Kurzfristiges Fremdkapital	634'941	482'192
Langfristiges Fremdkapital		
Wertschwankungsreserven	315'540	1'518'893
Total Langfristiges Fremdkapital	315'540	1'518'893
Fondskapital		
Weiterbildungsfonds		
Gymnasiallehrkräfte	25'936	25'936
Total Fondskapital	25'936	25'936
Organisationskapital		
Grundkapital	6'809'596	6'711'469
Gebundenes Kapital	1'094'242	1'061'135
Total Organisationskapital	7'903'838	7'772'604
Jahresergebnis	30'645	98'127
Total Passiven	8'910'899	9'897'752

* Die Wertschriften werden zum Kurswert verbucht.